Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 26. Juli 1937

Nachlass Faulhaber 10017, S. 193

Stand: 02.06.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Montag, 26.7.37. Generalvicar Buchwieser. Der Pfarrer Astronom, war in Salzburg vor 18 Jahren, jetzt wegen Erpressung. Muß in Urlaub gehen und <*abwarten*>. Wegen Gartmeier, wird außergewöhnlich gut behandelt. Entweder Fürsprache von Himmler oder ein Verdacht. Wegen der über diözesanen Einrichtungen werde ich hinüberschicken. Brem sollte doch fahren.

Provinzial über Pater Rupert Mayer. Er ist in Rottmannshöhe. Die Staatspolizei Berlin will die Schutzhaft aufrechterhalten.

15.00 Uhr Irmgard Faulhaber, Heliand, kommt von Mallersdorf, sehr zufrieden. Von hier nach Chiemsee. Chokolade. Medaille.

17.30 Uhr ab nach Freising. Getreide schnitt hat begonnen.

[Nachträglich eingeklebt]